



## Für die Absolventen der Oberschule Kitzscher endet die Schulzeit

Die Absolventen der Abschlussklassen der Oberschule Kitzscher erhielten am Freitag, 16. Juli 2021 ihre Abschlusszeugnisse feierlich im Rathaus.

Fast alle Schüler konnten ihre Ziele erreichen und beginnen entweder eine weiterführende Schullaufbahn, eine interessante Berufsausbildung oder noch ein zusätzliches Jahr für einen weiteren Schulabschluss an unserer Schule.  
Dafür alles Gute und bestes Gelingen.



### **Klasse 10a:**

Hintere Reihe v. l.: Lucas D., Tim, Elias, Maurice, Nick, Lars, Florian, Herr Korb, Frau Feiler  
Mittlere Reihe v. l.: Noel, Lenny, Benjamin, Paul, Jason, Lukas W.  
Vordere Reihe v. l.: Alina, Vanessa, Jessica, Luisa, Lea, Jerri-Lynn, Frances



### **Klasse 10b:**

Hintere Reihe v. l.: Lucien, Henry, Jamie, Lukas L., Lukas V., Niklas, Giovanni, Tom, Felix, Frau Grummich  
Vordere Reihe v. l.: Leonie A., Bianca, Xenia, Vianne, Maja, Leonie H., Tabea-Melissa, Janet



### **Klasse 9H**

Hintere Reihe v. l.: André, Paul, Enrico, Peer, Marco  
Vordere Reihe v. l.: Stella, Samantha, Celine, Clarissa

Lesen Sie auf Seite 15  
für wen es gleichfalls  
hieß Abschied zu nehmen  
und jetzt die Schulzeit beginnt.

**Amtliche Mitteilungen**

**■ In dieser Ausgabe lesen Sie**

**Amtliche Mitteilungen**

Öffnungszeiten im Rathaus ..... Seite 2  
 Termin Stadtratssitzung ..... Seite 2  
 Bürgerinformationen ..... Seite 3  
 Informationen zu den Beschlüssen ..... Seite 5  
 Informationen des Meldeamtes ..... Seite 6  
 Halde Trages ..... Seite 6

**Sonstige Mitteilungen**

Gratulation zur Geschäftseröffnung ..... Seite 7  
 Bekanntmachung des AZV „Espenhain“ (allgemein) . . . Seite 7  
 Bekanntmachung des AZV „Espenhain“ (Gießwasser) . . Seite 7  
 Buchsommer 2021 – Zwischenstand ..... Seite 8  
 Neuerwerbungen der Stadtbibliothek ..... Seite 8  
 Schließtage der Stadtbibliothek ..... Seite 8  
 Bericht der FFw Kitzscher ..... Seite 9  
 Bekanntmachungen der Schiedsstelle ..... Seite 10  
 Bekanntmachung des Fundbüros ..... Seite 10

**Vereinsnachrichten**

Ein starkes Trio ..... Seite 10  
 Frühlingwanderung im Sommer ..... Seite 10  
 Melodien sind wie ein Lächeln ..... Seite 11  
 Sessionsankündigung des KVK ..... Seite 11

**Senioren**

Geburtstagsgratulationen ..... Seite 12  
 Sommerpause im Seniorenclub ..... Seite 12  
 Sommerfest im ASB ..... Seite 12

**Kultursplitter**

Veranstaltungskalender ..... Seite 13  
 Ein Spiel mit ernsten Problemen, dass ist Kunst. .... Seite 14  
 Erdbeer.club Nr. 7 ..... Seite 14

**Kindertageseinrichtungen**

Das große Krabbeln ..... Seite 15  
 Es gibt ihn wirklich ..... Seite 16  
 Zu Besuch auf dem Familienbauernhof Hahn ..... Seite 16  
 Hurra, wir kommen in die Schule ..... Seite 17  
 Sommerferien – Programm im KiJuTreff ..... Seite 17

**Schulnachrichten**

Aktuelles an der Oberschule Kitzscher ..... Seite 18  
 Zuckertütenannahme ..... Seite 19

**Kirchliche Nachrichten** ..... Seite 19

**Aus unseren Ortsteilen** ..... Seite 19

**■ Öffnungszeiten im Rathaus**

Ernst-Schneller-Straße 1  
 04567 Kitzscher  
 Telefon: 03433 7909-0  
 Fax: 03433 7909-36  
 Mail: stadtverwaltung@kitzscher.de  
 Internet: www.kitzscher.de



**Stadt Kitzscher**

**■ Sprechzeiten Rathaus/Stadtverwaltung**

Die Sprech- und Öffnungszeiten der Verwaltung bleiben bis **31.08.2021** aufgehoben. Melden Sie sich in dringenden Angelegenheiten für einen Termin im Rathaus zu den unten aufgeführten Kontaktzeiten telefonisch oder per Mail. Die Kontaktdaten aller Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage unter <https://kitzscher.de/stadt/verwaltung/aemter>. Darüber hinaus sind Terminvereinbarungen über die Rufnummer: 03433 790918 möglich.

**■ Wichtig!**

**Bitte beachten Sie, dass das Rathaus am 2. Tag der Impfkation, 03.08.2021 geschlossen bleibt. Es werden für diesen Tag keine Termine vereinbart.**

Gleichfalls ist die Stadtkasse nur nach Terminabsprache erreichbar. Bareinzahlungen sind in Ausnahmefällen möglich. Überweisen Sie fällige Zahlungen oder nutzen Sie das Lastschriftverfahren:

Stadt Kitzscher  
 IBAN: DE72 8605 5592 1240 9020 65  
 BIC: WELADE8LXXX.

Aufgrund der Urlaubs- und Vertretungszeit sind im August folgende Sprechzeiten für Termine im Rathaus vorgesehen (Beachten Sie die Änderungen/Schließungen in Meldestelle und Stadtbibliothek):

**■ Stadtverwaltung**

Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr	13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr	13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

**■ Meldestelle**

Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr	13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr	13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

**■ Stadtbibliothek (Zugang ohne Termin möglich)**

Bitte beachten Sie bei einem Besuch der Stadtbibliothek die allgemein gültigen Hygienevorschriften.

**Die Stadtbibliothek bleibt vom 09.08.2021 bis 20.08.2021 geschlossen.**

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Dienstag		13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:30 Uhr bis 12:00 Uhr	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

*Schramm, Bürgermeister*

**■ Termin Stadtratssitzung**

Im Monat August wird der Stadtrat eine Sommerpause einlegen. Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am

**Dienstag, 21. September 2021, 18:30 Uhr**

im Rathaus der Stadt Kitzscher, Ernst-Schneller-Straße 1, statt. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gemacht.

*Haupt-, Ordnungs- und Sozialamt*



**Stadt Kitzscher**

## Amtliche Mitteilungen | Bürgerinformationen

### ■ Neues Stadtzentrum zur Nutzung eröffnet

Seit dem 15. Juli können die Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste unserer Stadt den neugestalteten Platz im Stadtzentrum von Kitzscher nutzen und diesen zum Erholen und Verweilen nutzen. Die nun ehemalige Baustelle war am Eröffnungstag zu 98 Prozent fertiggestellt. Kleinere Nacharbeiten wie die Fertigstellung des Wasserspiels sowie ein letztes Einkehren des speziellen Brechsandes in die Pflasterfugen sind noch während des Redaktionszeitraumes erledigt worden. Wir, Verwaltung, Stadtrat und Bürgermeister, hatten uns zum Ziel gesetzt, einen neuen, attraktiven Ortskern zu gestalten. Das ist aus meiner Sicht gelungen.



Der Neugestaltung des Marktes war einem vom Stadtrat initiierten Architektenwettbewerb vorausgegangen. Mit Entscheidung unseres städtischen Gremiums gewann der Entwurf des Büros Beier.Steiner Architekten und Ingenieure aus Borna den Wettbewerb. Nachdem die durchweg schadhafte Bäume des ehemaligen und unzeitgemäßen Birkenwäldchens im Februar 2020 beseitigt wurden, erfolgten im Juni 2020 die Ausschreibungen zum Umbau und der Neugestaltung der Freifläche im Stadtzentrum. Insgesamt schrieb die Stadt fünf verschiedene Gewerke aus. Neben der Be- und Entwässerung sowie dem Straßen- und Wegebau (Fa. Baugenossenschaft Grimma eG) wurden Angebote für die Sanitär- und Springbrunneninstallation (Fa. Wiesenbach GmbH aus Borna), die Steuerungstechnik der Springbrunnenanlage (ZASA Elektro GmbH aus Chemnitz), die Elektroinstallationen (Fa. Hartert aus Braußwig) sowie die Bepflanzung der Fläche (Reculta GmbH aus Zwenkau) eingeholt.

Der Baubeginn erfolgte im August 2020. Nach der Verlegung der Regen- und Trinkwasserleitung und der Umsetzung des WC-Häuschens wurden Leitungen für Beleuchtung und Elektropoller verlegt, Pflasterungen im östlichen Teilbereich mit den neuen Baumstandorten



*Bürgermeister prophezeit Blütenpracht*

und Sitzbänken erledigt sowie die Platanen gepflanzt. Wetterbedingt mussten die Arbeiten im I. Quartal 2021 stoppen. Nachdem sich das Wetter „erholt“ hatte, begann im April die Gestaltung der westlichen Freifläche mit der großen Rundbank unter der Pergola, der Springbrunnenanlage sowie der Bepflanzung der angrenzenden Beete.

Am Donnerstag, 15.07.2021 konnte ich unter Beisein der Stadträte, einiger beteiligter Firmen, der involvierten Mitarbeiter der Stadtverwaltung und einigen neugierigen Bürgern den neuen Markt zur Nutzung übergeben. Natürlich müssen wir den Pflanzen Zeit geben anzuwachsen, der Blick auf den Platz im nächsten oder übernächsten Jahr wird ein ganz anderer sein als der heutige. Ich prophezeie einen wunderbar grünen



Bürgermeister Maik Schramm (Mitte) schneidet das Band. Mit dabei von links: Bauhofleiter Andreas Lettau, Sachbearbeiterin Bauamt Karin Drechsler, Architekt Steffen Beier und Stadtinspektor Marcel Weißenberger

**Amtliche Mitteilungen | Bürgerinformationen**

Bereich direkt um den Brunnen. Gleichfalls wird die neue quadratische Mitte, wenn die Platanen wie am Beispiel des Bornaer Marktes ihren vollen Blätterauswuchs erreicht haben, sich wunderbar in unser naturnahes Stadtbild integrieren. Die aktuell nicht gesund aussehenden Platanen, welche später einen überdachten Zugang und gleichfalls Schattenspenden geben sollen, werden begutachtet. Ein Austausch der kostenintensiven Bäume wird erfolgen, kann jedoch erst im Herbst, der kommenden Pflanzzeit vorgenommen werden.

Die Kosten der Gestaltung werden sich schlussendlich auf ca. 600.000,00 EUR belaufen. Das Projekt wird vom Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ im Programmteil Aufwertung unterstützt.

Schramm  
Bürgermeister

*Ein Blick über das neue Zentrum*



**■ Visualisierung der Photovoltaik-Anlage auf der Oberschule**

gefördert durch:



Im Frühjahr dieses Jahres wurde auf dem Dach der Oberschule im Rahmen der energetischen Sanierung des Schulgebäudes der Bau einer Photovoltaik (PV) -Anlage abgeschlossen. Die Anlage wurde zur Eigennutzung installiert.

Die Stadt Kitzscher hat sich im Rahmen vieler Projekte, u. a. bei dem Einsatz von Elektrofahrzeugen im Bereich Bauhof und Verwaltung oder dem Bau einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Grundschule das Ziel gesetzt, eine gewisse Vorbildfunktion in der Stadt auszuüben. Darüber hinaus möchten wir die baulichen Möglichkeiten auf den Dächern der schulischen Einrichtungen nutzen, um die Umwelt zu entlasten und im Gleichzug die erneuerbaren Energien – hier die Sonnenenergie – in die Nutzung der Gebäude einfließen zu lassen. In einem einzelnen, den Bau der PV-Anlage auf der OSK ergänzenden Projekt, bestand die Möglichkeit im Eingangsbereich der Oberschule eine Anzeigetafel anbringen zu lassen, welche den Kindern im Rahmen des Unterrichts den Ertrag der Anlage visualisiert. Für schulische Zwecke werden dabei der Stromertrag in verschiedenen zeitlichen Abschnitten, gleichfalls der Stromverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Minderung, also der Vergleich der gesparten CO<sub>2</sub>-Menge zum Verbrauch von Öl, Gas und Steinkohle abgebildet. Die Kosten für das Großdisplay der Firma solarfox, welches aktuell im Foyer, später im Physiklabor der Oberschule zu einer anschaulichen Unterrichtsunterstützung beitragen soll, betragen ca. 1.600,00 EUR. Die Stadt erhielt dafür eine Förderung in Höhe von 1.200,00 EUR vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).



*Physiklehrerin Frau Grummich erklärt am solarfox-Display anschaulich in ihrem Unterricht die Nachhaltigkeit des Solarstromes*

gen ca. 1.600,00 EUR. Die Stadt erhielt dafür eine Förderung in Höhe von 1.200,00 EUR vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).

**■ Sprechzeiten im Rathaus und den Einrichtungen**

**Werte Bürgerinnen und Bürger,**

an dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, auf unsere Veröffentlichung der Sprechzeiten des Rathaus (Stadtverwaltung, Meldestelle, Stadtbibliothek) hinweisen. Aufgrund der unklaren Regelungen, einhergehend mit der Urlaubszeit und Abwesenheitszeiten von Mitarbeitern, haben wir uns zu den zeitlich befristeten Anpassungen entschieden. Ich bitte um Beachtung und hoffe auf Ihr Verständnis.

Schramm  
Bürgermeister

## Bürgerinformationen

### ■ Hilfsaktion zur Flutkatastrophe

In Sachsen und Bayern, insbesondere aber in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen ereignete sich eine Flutkatastrophe mit schwersten Folgen. Über 100 Todesopfer mussten bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe bereits geborgen werden. In einigen Orten in NRW droht große Gefahr durch instabile Dämme und unterspülte Bergwerksstollen. Nach einer Regenspauze und dem Rückzug der Wassermassen wurde das ganze Ausmaß der Katastrophe sichtbar.

Den Erfahrungen aus den Jahren 2002 und 2013 geschuldet, machten sich bereits kurz nach Bekanntwerden der Schäden Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren aus Colditz und Grimma in die vom Hochwasser betroffenen Orte im Landkreis Ahrweiler auf, um zu unterstützen. Aufgrund der dort vorgefundenen dramatischen Situation hat sich der Kreisverbandsvorsitzende und Bürgermeister der Stadt Grimma, Matthias Berger und weitere Entscheidungsträger dazu entschlossen, den Einsatzzeitraum der aus dem Landkreis kommenden Einsatzkräfte um

eine Woche zu verlängern. Nach den Schilderungen der Einsatzkräfte ist die Situation vor Ort vergleichbar mit der Situation in unseren Städten und Gemeinden zum Hochwasser 2002, teilweise sogar dramatischer. Die Flutopfer dort sind für jegliche Art der Unterstützung sehr dankbar. Die weitergehende Hilfe durch Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Leipzig für Ahrweiler wurde mit dem Landrat Henry Graichen besprochen. Um den vielen Spendenangeboten gerecht zu werden, wurde die Einrichtung eines gemeinsamen Spendenkontos nach dem Motto „Die kommunale Familie des Landkreises Leipzig hilft Ahrweiler.“ auf Kreisebene vorgeschlagen. Weitere Informationen erhalten Sie auf [kitzscher.de](https://www.landkreisleipzig.de/) oder der Seite des Landkreises (<https://www.landkreisleipzig.de/>).

Bitte unterstützen Sie mit einer Geldspende die betroffenen Menschen oder auch Helfer vor Ort. Vorab vielen Dank dafür!

Schramm  
Bürgermeister

## Amtliche Mitteilungen

### ■ Informationen zu den Beschlüssen der 23. Stadtratssitzung am 20. Juli 2021

#### 1. Durchführung von Schulsozialarbeit in der Grundschule im Jahr 2022

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, gegenüber dem Caritasverband Leipzig e.V. als Freiwilligkeitsleistung zur Finanzierung der Schulsozialarbeit in der Grundschule im Jahr 2022 für 30 h/Woche eine Zusage in Höhe von max. 25.101,48 € zu geben.

**Beschl.-Nr.: 057/21 SR**

#### 2. Durchführung von Schulsozialarbeit in der Oberschule im Jahr 2022

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, gegenüber dem Caritasverband Leipzig e.V. als Freiwilligkeitsleistung zur Finanzierung der Schulsozialarbeit in der Oberschule im Jahr 2022 für 40 h/Woche eine Zusage in Höhe von max. 560,00 € für Sachleistungen zu geben.

**Beschl.-Nr.: 058/21 SR**

#### 3. Ermächtigung des Bürgermeisters zum Vertragsabschluss mit Columbus e.V. für ein weiteres Jahr

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, mit dem Columbus e.V. eine vertragliche Verpflichtung für den Zeitraum bis 31.12.2022 einzugehen und ist in diesem Zusammenhang berechtigt, für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022, Ausgaben in Höhe von 5.000,00 Euro zuzusagen.

**Beschl.-Nr.: 059/21 SR**

#### 4. Durchführung des Park- und Teichfestes 2022

Der Bürgermeister der Stadt Kitzscher wird beauftragt, dass Park- und Teichfest als auf einen Tag begrenzte Veranstaltung zu organisieren. Zur Finanzierung darf ein Betrag von max. 15.000 € in den Haushalt für das Jahr 2022 eingestellt werden, Eintrittsgelder sollen nicht erhoben werden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, auf der Basis der Regelungen im Beschluss-Nr. 268/39/13 (bei bekundetem Interesse) eine Vereinbarung mit der Village Club GbR zur Durchführung einer Veranstaltung am Vorabend des Park- und Teichfestes auf dem Festgelände der Stadt Kitzscher am ehemaligen Rittergut abzuschließen.

**Beschl.-Nr.: 060/21 SR**

#### 5. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Entgegennahme und Ausgabe von Spenden für das Park- und Teichfest 2022

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur Entgegennahme von eingehenden Spenden für das Park- und Teichfest und zur Ausgabe der Spenden für den vorgenannten Verwendungszweck. Der Nachweis der Verwendung der Spenden soll in der Stadtratssitzung im September 2022 erfolgen.

**Beschl.-Nr.: 061/21 SR**

#### 6. Verkauf der kommunalen Flurstücke Nr. 26/2, 293/180, 293/326 und einer Teilfläche aus 26/1 mit einer Größe von ca. 38 m<sup>2</sup> der Gemarkung Kitzscher

Die Stadt Kitzscher verkauft die kommunalen Flurstücke Nr. 26/2 mit einer Größe von 1.063 m<sup>2</sup>, 293/180 mit einer Größe von 283 m<sup>2</sup>, 293/326 mit einer Größe von 458 m<sup>2</sup> und eine Teilfläche von 38 m<sup>2</sup> aus 26/1 der Gemarkung Kitzscher an die Bieter. Die Käufer tragen alle mit der Kaufverhandlung entstehenden Nebenkosten einschließlich die Vermessungskosten für das Flurstück Nr. 26/1 der Gemarkung Kitzscher. Mit dem Kauf gehen die Käufer die Verpflichtung ein, dass eine Bebauung ab dem Grundstückskauf innerhalb von drei Jahren zu erfolgen hat.

Sie gehen weiterhin bei einer Weiterveräußerung innerhalb von 10 Jahren die Verpflichtung ein, den Mehrerlös an die Stadt Kitzscher abzuführen. Der Weiterverkauf ist der Stadt Kitzscher unmittelbar anzuzeigen.

**Beschl.-Nr.: 062/21 SR**

#### 7. Verkauf des kommunalen Flurstücks Nr. 903/103 der Gemarkung Kitzscher

Die Stadt Kitzscher verkauft das kommunale Flurstück Nr. 903/103 der Gemarkung Kitzscher mit einer Größe von 27 m<sup>2</sup>. Der Käufer trägt alle mit der Kaufverhandlung entstehenden Nebenkosten. Er geht bei einer Weiterveräußerung innerhalb von 10 Jahren die Verpflichtung ein, den Mehrerlös an die Stadt Kitzscher abzuführen. Der Weiterverkauf ist der Stadt Kitzscher unmittelbar anzuzeigen.

**Beschl.-Nr.: 063/21 SR**

#### 8. Verkauf des kommunalen Flurstücks Nr. 294/342 der Gemarkung Kitzscher

Die Stadt Kitzscher verkauft das kommunale Flurstück Nr. 294/342 der Gemarkung Kitzscher mit einer Größe von 82 m<sup>2</sup>. Die Käufer tragen alle mit der Kaufverhandlung entstehenden Nebenkosten. Sie gehen bei einer Weiterveräußerung innerhalb von 10 Jahren die Verpflichtung ein, den Mehrerlös an die Stadt Kitzscher abzuführen. Der Weiterverkauf ist der Stadt Kitzscher unmittelbar anzuzeigen.

**Beschl.-Nr.: 064/21 SR**

#### 9. Zuschlagserteilung für Lieferung von Spielgeräten für die Grundschule Kitzscher/Hort

Die Stadt Kitzscher beschließt dem Hersteller Westfalia Spielgeräte GmbH den Auftrag für die Lieferung von Spielgeräten im Außenbereich des Grundschulgeländes mit einer Auftragssumme in Höhe von 23.888,24 € (brutto) zu erteilen.

**Beschl.-Nr.: 065/21 SR**

## Amtliche Mitteilungen

### 10. Änderung zur Aufstellung der Ergänzungssatzung der Stadt Kitzscher „Kitzscher-Neudorf“

Der Stadtrat beschließt die Änderung zur Aufstellung der Ergänzungssatzung der Stadt Kitzscher „Kitzscher-Neudorf“ gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB.

**Beschl.-Nr.: 066/21 SR**

### 11. Billigung und öffentliche Auslegung der geänderten Ergänzungssatzung der Stadt Kitzscher „Kitzscher-Neudorf“

Der Stadtrat der Stadt Kitzscher billigt den geänderten Entwurf der Ergänzungssatzung der Stadt Kitzscher „Kitzscher-Neudorf“ vom 01.07.2021 und beschließt ihn gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Ort und Dauer der Auslegung sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen, mit dem Hinweis darauf, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.

**Beschl.-Nr.: 067/21 SR**

### 12. Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher, Los 13:

#### Erd- und Betonarbeiten

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag für das Los 13: Erd- und Be-

tonarbeiten der Maßnahme „Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher“ der Firma Schlösser-Baugesellschaft mbH aus Rötha, mit einer Angebotssumme von 154.552,95 € (brutto) zu erteilen.

**Beschl.-Nr.: 068/21 SR**

### 13. Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher, Los 14:

#### Metallbauarbeiten

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag für das Los 14: Metallbauarbeiten der Maßnahme „Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher“ der Firma Schröter GmbH & Co. KG aus Borna OT Neukirchen, mit einer Angebotssumme von 19.910,28 € (brutto) zu erteilen.

**Beschl.-Nr.: 069/21 SR**

### 14. Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher, Los 20: Beleuchtung

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag für das Los 20: Beleuchtung der Maßnahme „Haupteingang Nord Oberschule Kitzscher“ der Firma Elektroinstallation Klaus Hartert aus Braußwig, mit einer Angebotssumme von 13.106,90 € (brutto) zu erteilen.

**Beschl.-Nr.: 070/21 SR**

## Information des Meldeamtes

Auf Grund datenschutzrechtlicher Bestimmungen sind wir verpflichtet, vor der Veröffentlichung von Jubiläen im Amtsblatt eine Zustimmung von Ihnen abzufordern.

Sie werden vor dem Begehen Ihres Jubiläums durch das Meldeamt angeschrieben. Diesem Schreiben liegt ein Formular bei, welches Sie bitte ausfüllen und an das Meldeamt (Stadt Kitzscher, Einwohnermeldestelle, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher) zurückschicken. Sollten Sie das Formular nicht ausfüllen und die Genehmigung zur Veröffentlichung nicht erteilen, werden Ihre Daten zum Jubiläum nicht im Amtsblatt veröffentlicht. Sie haben mittels Formulars auch die Möglichkeit einer Weiterleitung Ihrer Daten an die Leipziger Volkszeitung zur Veröffentlichung zuzustimmen bzw. zu widersprechen. Die erteilten Genehmigungen zur Veröffentlichung behalten bei künftigen Jubiläen ihre Gültigkeit. Sie haben allerdings jederzeit die Möglichkeit, die erteilten Genehmigungen zu widerrufen.

Die erforderlichen Formulare erhalten Sie im Meldeamt bzw. können diese auf unserer Homepage unter [kitzscher.de](http://kitzscher.de) herunterladen.

Gebert  
Meldeamt

## Halde Trages Neue Konzeption für das Schutzgebiet

Seit 1999 steht auf der Halde für Besucher ein Rundwanderweg zur Verfügung. An den vorhandenen Sitzgelegenheiten hat der Zahn der Zeit genagt. Viele sind nicht mehr sicher zu benutzen.

Eine Initiativgruppe mit dem Regionalen Planungsverband Westsachsen, den Städten Rötha und Kitzscher, Vereinen und Privatpersonen hat sich zum Ziel gesetzt, diese Situation zu verbessern.

Ein Förderantrag zur Beschaffung von Parkbänken, Picknickbänken sowie Holzpavillions wurde gestellt und zum Glück genehmigt. Die Zuwendung beträgt 15.879,36 Euro bei einer Förderung von 80 Prozent. Den Eigenmittelanteil von 3969,84 Euro haben die Kommunen Rötha und Kitzscher, der Haldeneigentümer und der Dachverein der Mitteldeutschen Straße der Braunkohle zugesagt. Darüber hinaus sind weitere wichtige Arbeiten am Rundwanderweg notwendig. Diese sind zum Beispiel:

- Ausschilderung der Wegführung
  - Thementafeln am Weg mit Textteilen über QR Code
  - Panoramatafeln für den Aussichtsturm
  - Stelen für die Hauptzugänge zum Rundwanderweg
- Dazu muss im Herbst erneut ein Förderantrag gestellt werden.

Waberzeck, Heimatverein Kitzscher



Beispielhaft für den Zahn der Zeit, welcher an den Beschilderungen und auch der Holzmöblierung auf der Halde nagt

## Impressum Amts- und Informationsblatt Stadt Kitzscher

**Herausgeber für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Kitzscher, Ernst-Schneller-Str. 1, 04567 Kitzscher, Telefon: 03433 79090, E-Mail: [stadtverwaltung@kitzscher.de](mailto:stadtverwaltung@kitzscher.de), Bürgermeister Maik Schramm  
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Leiter der publizierenden Einrichtungen, Behörden, Verbände. Bei Vereinsveröffentlichungen ist der jeweils genannte Autor verantwortlich im Sinne des Presse- und Urheberrechts. Ein Anspruch an die Veröffentlichung eingereicherter Manuskripte besteht nicht.

**Gesamtherstellung und Anzeigen:**

Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf; Geschäftsführer: Hannes Riedel, Telefon: 037208-8760, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de); **Vertrieb:** Das Amtsblatt wird für sämtliche Haushalte hergestellt und auf Wunsch der Stadtverwaltung durch die Deutsche Post verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt bitte an die Stadtverwaltung. Es erfolgt keine Nachlieferung – die Information wird jedoch an den Verteiler weitergeleitet. Das Amtsblatt (Inhalt) finden Sie auch im Internet der Stadtverwaltung ([www.kitzscher.de](http://www.kitzscher.de)). Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Gratulation zur Geschäftseröffnung

Herzliche Glückwünsche  
übermittelte der Bürgermeister Maik Schramm  
Herrn Andre Sperber zur Eröffnung am 01.06.2021 der  
neuen Allianz – Hauptvertretung  
am Markt 1



im Namen der Beschäftigten der Stadt Kitzscher und in seinem eigenen Namen bei seinem Antrittsbesuch am 16.07.2021.

Er wünschte dem Hauptvertreter André Sperber und seiner Büroleiterin Sabine Trost alles Gute und viel Erfolg für seine neue Allianz – Hauptvertretung bei der Vermittlung und als Ansprechpartner für Versicherungen und Vorsorge.

*Haupt-, Ordnungs- und Sozialamt*



Blumrodapark 6 – 04552 Borna – Tel.: 034343 5070 – Fax: 034343 50730 – Bereitschaftstel.: 0172/2 78 94 90

**Unter Bezugnahme auf die aktuell positive Entwicklung der Inzidenzwerte im Landkreis Leipzig öffnen wir unsere Geschäftsstelle zu den üblichen Geschäftszeiten für persönliche Bürgerkontakte.**

Kontaktaufnahmen ohne vorherige Terminvereinbarungen sind damit prinzipiell möglich. Wir empfehlen unseren Bürgerinnen und Bürgern jedoch ausdrücklich eine vorherige Terminvereinbarung mit dem entsprechenden Gesprächspartner vorzunehmen, da unsere Raumkapazitäten begrenzt sind und so unnötige Wege oder längere Wartezeiten vermieden werden können.

Das im Verwaltungsgebäude bestehende Hygienekonzept ist bei Ihren Besuchen einzuhalten. Denken Sie bitte an Ihre Mund-Nasen-Bedeckung.

Sie können uns selbstverständlich auch weiterhin über Mail, Fax, Brief und Telefon kontaktieren. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.avz-espenhain.de>.

Havarien und Störungen der Abwasserentsorgung können sie außerhalb der Geschäftszeiten des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ an den Bereitschaftshabenden unter der Nummer 0172/2 78 94 90 melden.

Hagenow  
Verbandsvorsitzender

Lindstedt  
Geschäftsführer

### ■ Sommerzeit ist Gießzeit

#### Aktuelle Informationen zur Abrechnung von Gießwasserzählern

Nachdem sich in den letzten Jahren die Anzahl der von der AZV-Verwaltung abzurechnenden Gießwasserzähler von ursprünglich weniger als 200 Stück pro Jahr mittlerweile auf über 1.000 Zähler (mit steigender Tendenz) aufgrund extrem trockener Sommer erhöht hat, war eine Analyse zum dazu anfallenden Verwaltungsaufwand unausweichlich.

Im Ergebnis dessen erging die Entscheidung durch die Verbandsversammlung, für die Bearbeitung von Absetzungsanträgen für Gießwasserbezug ab dem Abrechnungsjahr 2021 Verwaltungskosten zu erheben. Der Beschluss wurde insbesondere deshalb gefasst, da von der Gießwasserabsetzung nur der Antragsteller profitiert, die Aufwandskosten für die Bearbeitung solcher Anträge bislang aber von allen Gebührenzahlern zu tragen waren.

Folgende Änderungen wurden deshalb in der Gebühren- und Verwaltungskostensatzung des AZV mit Gültigkeit ab 2021 vorgenommen:

#### ■ Anmeldung von Gießwasserzählern:

- Gießwasserzähler können vom Grundstückseigentümer durch einen Fachbetrieb an geeigneter Stelle eingebaut werden. Sie sind dabei zu verplomben.
- Vor der Inbetriebnahme der Gießwasserzähler sind diese beim AZV formlos unter Beifügung von mindestens zwei Fotos anzumelden. Auf einem Foto soll die Einbaustelle und Einbausituation abgebildet sein, auf dem 2. Foto muss die Verplombung, die Zählernummer, das Eichjahr und der Zählerstand erkennbar sein.
- Bereits registrierte Gießwasserzähler müssen nicht nochmal gesondert gemeldet werden, solange deren Eichfrist (Kaltwasserzähler 6 Jahren) gültig ist.

#### ■ Zählerstandsmeldung und Absetzungsverfahren:

- Der Antrag auf Gießwasserabsetzung ist vom Gebührenschuldner formlos schriftlich bis zum 28.02. des Folgejahres zu stellen. Ihnen ist ein Foto mit dem aktuellen Zählerstand beizufügen.
- Verspätet eingereichte Anträge werden nicht weiter bearbeitet.

#### ■ Zähleraustausch von Gießwasserzählern:

- Gießwasserzähler sind entsprechend der eichrechtlichen Vorschriften nach 6 Jahren gegen Zähler mit gültiger Eichfrist auszutauschen.

#### ■ Kosten:

- Die Einbaukosten für Gießwasserzähler trägt der Grundstückseigentümer.
- Für die Anmeldung von Gießwasserzählern und deren Registratur in den Datenbanken des AZV werden keine Kosten erhoben.
- Für die Durchführung des Absetzungsverfahrens für Gießwasserabsetzungen werden Verfahrenskosten nach der Verwaltungskostensatzung vom Verband erhoben, sie betragen derzeit 9,56 € für eine Zeiteinheit. Werden umfangreichere Antragsprüfungen erforderlich, kann die Gebühr höher ausfallen.
- Die Eichfrist eines Kaltwasserzählers beträgt 6 Jahre. Der notwendige turnusmäßige Wechsel eines Gießwasserzählers ist vom Grundstückseigentümer zu veranlassen. Ein entsprechender Hinweis über das Auslaufen der Eichfrist wird im vorausgehenden Schmutzwassergebührenbescheid automatisiert gegeben. Eine gesonderte Aufforderung an den Betreiber eines Gießwasserzählers wird nicht verschickt.
- Keine Verwaltungskosten werden auch weiterhin für Absetzungsanträge von Tränkwasser aus der Nutztierhaltung erhoben.

Näheres zum Thema finden Sie auch auf unserer Homepage unter folgendem Link:

<https://avz-espenhain.de/installation-gieswasserzaehler-absetzung-von-den-schmutzwassergebuehren>

Hagenow  
Verbandsvorsitzender

Lindstedt  
Geschäftsführer

Neues aus der Bibliothek

Stadtbibliothek Kitzscher

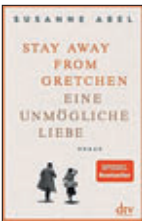
Ernst-Schneller-Straße 1 | 04567 Kitzscher | Telefon 03433 790940  
 Onleihe-Neuzugänge finden Sie unter:  
<https://www.onleihe.de/saechsischerraum>

Neuzugänge Juli 2021 – eine Auswahl



**Beckett, Simon: Die Verlorenen – Thriller (Jonah Colley, Band 1) – Hamburg, Rowohlt Wunderlich, 2021, 416 Seiten**

Jonah Colley ist Mitglied einer bewaffneten Spezialeinheit der Londoner Polizei. Seit sein Sohn Theo vor zehn Jahren spurlos verschwand, liegt sein Leben in Scherben. Damals brach auch der Kontakt zu seinem besten Freund Gavin ab. Nun meldet Gavin sich überraschend und bittet um ein Treffen. Doch in dem verlassenen Lagerhaus findet Jonah nur seine Leiche, daneben drei weitere Tote. Fest in Plastikplane eingewickelt, sehen sie aus wie Kokons. Eines der Opfer ist noch am Leben. Und für Jonah beginnt ein Albtraum... Der Auftakt einer atemberaubenden neuen Thrillerserie!



**Abel, Susanne: Stay away from Gretchen – eine unmögliche Liebe, Roman, München, dtv, 2021, 526 Seiten**

Eine große Liebe in dunklen Zeiten  
 Der bekannte Kölner Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Was anfangs ärgerlich für sein scheinbar so perfektes Leben ist, wird unerwartet zu einem Geschenk. Nach und nach erzählt Greta

aus ihrem Leben – von ihrer Kindheit in Ostpreußen, der Flucht vor den russischen Soldaten im eisigen Winter, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg. Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stößt, verstummt Greta. Zum ersten Mal beginnt Tom, sich eingehender mit der Vergangenheit seiner Mutter zu befassen.



**Lubkoll, Lotta: Wandern, Glück und lange Ohren – mit Esel Jonny zu Fuß von München bis ans Mittelmeer, München, MALIK, 2021, 286 Seiten**

Seit sie als Kind „Shrek“ gesehen hat, träumt Lotta Lubkoll von einem Esel, mit dem sie auf Wanderschaft gehen kann. Als ihr Vater an Krebs erkrankt und kurz darauf stirbt, wird ihr klar, dass man solche Träume nicht aufschieben sollte. Nach Monaten der Vorbereitung wandert sie also von München aus immer Richtung Süden – gemeinsam mit ihrem Esel Jonny. 80 Tage, 600 Kilometer durch die Alpen und viele Abenteuer später erreichen die beiden die Adriaküste...

**Außerdem:**

**Lichter, Horst:** Ich bin dann mal still – meine Suche nach der Ruhe in mir (Autobiografie); **Aichner, Bernhard:** Dunkelkammer (Ein Bronski Krimi; 1); **Renk, Ulrike:** Die australischen Schwestern (Historischer Roman); **Bomann, Corinna:** Ein Zimmer über dem Meer (Roman); **Gris-ham, John:** Der Polizist (Krimi); **Lorentz, Iny:** Die Perlenprinzessin – 2, Kannibalen (Historischer Roman)

**Für unsere kleinen Leser:**

**Siegner, Ingo:** der kleine Drache Kokosnuss und die Drachenprüfung; **Sif, Birgitta:** Frieda tanzt; **Carle, Eric:** Die kleine Maus sucht einen Freund; **Animal Crossing:** New Horizons (Nintendo Switch); **Yakari –** Der Kinofilm (DVD); **Kling, Marc-Uwe:** Das NEINHorn (CD)

Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr  
 Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Freitag: 09:30 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr

**Buchsommer Sachsen 2021  
 Stadtbibliothek Kitzscher  
 12. Juli bis 5. September 2021**

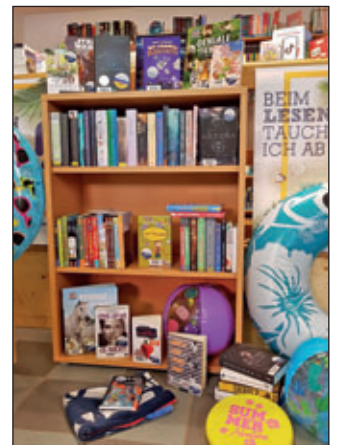
Am 12. Juli 2021 ist der Buchsommer Sachsen auch in der Stadtbibliothek Kitzscher gestartet und gleich am ersten Tag haben sich 11 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 16 Jahren angemeldet. Die Sommerferienaktion läuft bis zum 05. September 2021. Die kostenlose Teilnahme ist jederzeit während der Öffnungszeiten möglich.

Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 15:30 Uhr  
 Dienstag/Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Freitag: 09:30 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr

**Ein kurzer Halbjahresrückblick ...**

Nach einem sehr durchwachsenem Jahr 2020 mit coronabedingter Schließung im April, Personalwechsel im Mai, längerer Schließung im Oktober, Personalwechsel und verkürzter Öffnungszeiten im November und Dezember, konnte die Stadtbibliothek im Januar 2021 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten mit 20 Öffnungsstunden pro Woche zurückkehren und Dank eines Hygienekonzeptes öffnen.

Im letzten halben Jahr ist einiges passiert: viele veraltete Medien wurden ausgesondert, aber auch über 400 Bücher, DVDs, CDs und Spiele neu eingearbeitet. Die Sachliteratur hat mit der Belletristik die Räume getauscht und auch sonst ist hier und da etwas umgeräumt. Ein Bereich für die kleinsten Leser ist neugestaltet. Gleichfalls war der veranstaltete Bücherflohmarkt im Juni ein Erfolg. In den letzten sechs Monaten gab es 19 Neuanmeldungen.



Seit Juli 2021 sind wieder Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen möglich.

Görnitz-Köhler, Stadtbibliothek

**Schließtag der Stadtbibliothek**

**Werte Leserinnen und Leser,**  
 die Stadtbibliothek Kitzscher bleibt vom **09.08.2021 bis 20.08.2021** geschlossen.

Ich bitte bereits jetzt um Beachtung!

Schramm  
 Bürgermeister

Anzeige(n)

Anzeigen von privat für privat  
 PRIVATE KLEINANZEIGEN  
 Ihre private Anzeige ab 25 Euro



## Sonstige Mitteilungen

### Freiwillige Feuerwehr muss auf Jahreshauptversammlung verzichten

Rechenschaftsbericht – hier in medialer Form



Erstmalig konnte in diesem Jahr keine Jahreshauptversammlung der FF Kitzscher stattfinden. Deshalb informiert der Wehrleiter Marco Baaske hier im Amts- und Informationsblatt der Stadt Kitzscher die Bürgerinnen und Bürger erstmals umfassend über die Ereignisse aus dem Jahr 2020. Es war für alle, insbesondere auch für die Kameradinnen und Kameraden ein sehr schwieriges Jahr, verbunden mit sehr vielen Einschränkungen, Entbehrungen, Emotionen, Verzicht und vor allem neue Regeln.

Keine Übungen, keine Lehrgänge, keine Beförderungen, keine Ehrungen und auch keine Veranstaltungen. Für die Feuerwehr Kitzscher ist das Corona-Jahr 2020, wie für alle Feuerwehren und Hilfsorganisationen im Land, in vielerlei Hinsicht eine besondere Herausforderung. Diese Pandemie hat 2020 die Welt verändert. Auch die Arbeit der Feuerwehr musste darunter leiden und wird in Zukunft nicht mehr dieselbe sein. Wir haben leider Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung verloren. Die Arbeit der Jugendfeuerwehr ist zum Erliegen gekommen, die Mühen der letzten Jahre und Jahrzehnte vielleicht zerstört. Die Zeit nach der Pandemie wird zeigen, wieviel Kinder wieder zu uns stoßen. Die Corona-Krise hatte und hat bis heute enorme Auswirkungen auf den Dienstbetrieb der Feuerwehr als wichtigen Bestandteil der kritischen Infrastruktur. Um die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten und eine Ausbreitung des Virus innerhalb der Feuerwehr zu verhindern, ruhte zeitweilig der Übungs- und Ausbildungsdienst. Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene wurden eingestellt. Um auch die Ausbreitung in den Reihen der Einsatzgruppe zu verhindern, wurde darauf geachtet, dass die Hygienemaßnahmen und -konzepte konsequent umgesetzt wurden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für ihre besonnenes und diszipliniertes Verhalten während dieser schweren Zeit bedanken. Persönliche Empfindungen, persönliche Meinungen und der persönliche Umgang mit dieser Pandemie mussten zum Leidwesen des einen oder anderen in den Hintergrund treten, da wir uns dazu verpflichtet haben, die Einsatzbereitschaft stets aufrecht zu erhalten. Getreu unserem Wahlspruch: „Gott zu Ehr dem nächsten zur Wehr“.

Im Zuge der landesweit getroffenen Vorkehrungen zur Verringerung der Pandemie-Beschränkungen wurde der Übungs- und Ausbildungsdienst von Anfang März bis Mitte Juni eingestellt. Ab Mitte Juni wurde der Dienst stufenweise unter Beachtung strengster Hygienevorschriften in begrenzter Teilnehmerzahl wieder durchgeführt. Dabei wurde der Zug Kitzscher in 2zwei Gruppen zu je 17 Kameraden geteilt. Es zeigte sich, dass diese Form der Ausbildung seine Vorteile hat. Jeder Einzelne wird stärker gefordert, die Ausbilder können die Schulungen intensiver ausführen und auf jeden Einzelnen besser eingehen. Die Freude der vorgeführten Ausbildung währte nur kurz, denn mit rasant steigenden Fallzahlen wurde erneut Ende Oktober die Übungs- und Ausbildungsdienste eingestellt. Ein Zustand, welcher bis vor kurzem anhalten sollte.

Ein durchschnittliches Einsatzjahr bescherte uns 35 Einsätze. Ausgelöste Brandmeldeanlagen, Menschenrettungen in Form von Tragehilfen, Wohnungsöffnungen, Verkehrsunfälle, Brände sowie viele weitere kleinere Einsatzarten bestimmten dabei das diesjährige Einsatzgeschehen. Ein ungewöhnlicher Einsatz ereignete sich dabei gleich zu Jahresbeginn. Dort bekamen wir die Meldung über undefinierbaren Geruch in einer gastronomischen Einrichtung. Nicht das etwa der Koch zu schlecht gekocht hätte, nein, in der Einrichtung wurde allem Anschein nach Buttersäure verteilt. Wir belüfteten die Räumlichkeiten, klärten die Nachbarn auf und übergaben die Einsatzstelle der Polizei für weitere Untersuchungen. Im Februar gab es den Einsatz mit dem kürzesten Anfahrtsweg in

der Geschichte der Feuerwehr Kitzscher. Dabei ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall in direkter Nähe des Feuerwehrgerätehauses. Dort war eher Fingerspitzengefühl als die technische Hilfeleistung gefragt. Dabei übernahmen die Kameraden die Erstversorgung der aus Fahrzeugen befreiten Personen und betreuten diese bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Ein sehr emotionaler Einsatz, da eine verunfallte Person hoch schwanger war und diese wissen wollte, wie es ihrem Baby geht. Nach heutigem Wissensstand haben alle Beteiligten den Unfall gut überstanden und konnten sich von den Unfallschäden erholen. Eine Einsatzart, welche eher in alten Zeiten verortet ist, rief uns im zurückliegenden Jahr 2-mal auf den Schirm. Ein sogenannter Schornsteinbrand setzte die Einsatztruppe im Februar nach Beucha und im Oktober nach Trages in Bewegung. Gerade die jüngeren Kameraden konnten dabei wertvolle Erkenntnisse erlangen, wissen in Zukunft, wie man sich in solchen Einsätzen verhält. Der letzte Notruf, rief uns in der Silvesternacht um 21:30 Uhr zum Kreuzungsbereich Kitzscher/Braußwig. Schon bei der Anfahrt zum Gerätehaus war ein großer Feuerschein zu sehen. Bei der Anfahrt an die Unfallstelle war zu erkennen, dass ein PKW gegen einen Baum gefahren war und sich im Vollbrand befand. Im verunfallten Pkw befanden sich glücklicherweise keine Person mehr, am gesamten Unfallort jedoch ebenfalls nicht, sodass die flüchtigen Personen durch die Polizei gesucht werden mussten. Ein Ausbrennen des Wagens konnte nicht mehr verhindert werden. Nach den Löscharbeiten konnte gegen 23:00 Uhr die Unfallstelle an die Polizei übergeben werden. Die restlichen Einsätze unterschiedlichster Art verteilten sich auf das übrige Jahr. Auch das kulturelle Leben ist quasi über Nacht zum Erliegen gekommen. Die einzige Veranstaltung, welche durchgeführt werden konnte, war Anfang des Jahres noch das traditionelle Hohenneujahrsfeuer, welches wir am 04.01.2020 organisierten und durchführten. Eine gelungene Veranstaltung, wo noch niemand wusste, was sich auf der Welt ereignet und welchen Einfluss dies auf unser aller Leben haben wird. Wir hoffen alle, dass wir bald wieder miteinander feiern und die Kameradschaft pflegen können.

Das war das besondere Jahr 2020. Wehrleiter Marco Baaske mit persönlichen Worten abschließend: „Ich möchte mich speziell bei all meinen Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr Kitzscher ausdrücklich bedanken, welche unter den Corona bedingten Umständen die von Ihnen geforderten Schutzmaßnahmen ohne großes Meckern umgesetzt und somit die Einsatzbereitschaft aufrechterhalten haben. Diesen Dank übermittelte ich nicht nur in meinem eigenen Namen, sondern nach vielen Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern der Stadt ausdrücklich aus den Reihen der Bevölkerung von Kitzscher.“

„Nun ist das erste Halbjahr bereits so gut wie Geschichte und die Einschränkungen werden derzeit gelockert. Dennoch möchte ich an dieser Stelle das geplante Feuerwehrfest für dieses Jahr absagen, da eine Planung mit benötigtem Vorlauf unter den derzeitigen Bedingungen nicht möglich ist.“, so Marco Baaske weiter. Mit Blick in die Zukunft sagte der Wehrleiter: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Dieses Sprichwort soll auch für uns zählen. Wir hätten in diesem Jahr unser 80-jähriges Bestehen, sowie 25 Jahre Jugendfeuerwehr feiern können. Dies möchten wir im kommenden Jahr mit den Kameraden und der Bevölkerung der Stadt Kitzscher nachholen. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kitzscher freuen sich jetzt schon auf ein buntes Fest mit vielen Gästen.“

Der Wehrleiter der Stadt Kitzscher  
Marco Baaske

Weitere Informationen unter  
[www.kitzscher.de](http://www.kitzscher.de)

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Informationen des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadt Kitzscher können Fundsachen abgegeben und Eigentumsansprüche gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Aktuell kann eine Ausgabe der Fundsachen ausschließlich nach Terminvereinbarung erfolgen.

Das Fundbüro ist zu den bekannten Kontaktzeiten des Rathauses wie folgt zu erreichen:

**Telefon: 03433 790941**

**E-Mail: [ordnungswidrigkeiten@kitzscher.de](mailto:ordnungswidrigkeiten@kitzscher.de)**

**Fundbuchnummer:** 02/2021  
**Fundgegenstand:** FITBIT Smartwatch  
**Tag der Ablieferung:** 07.06.2021  
**Meldefrist:** 07.12.2021

Weitere Informationen und die aktuellsten Fundstücke lesen Sie unter [www.kitzscher.de](http://www.kitzscher.de). Zudem warten noch weitere Fundsachen auf Ihren rechtmäßigen Besitzer. Nach Ablauf der Meldefristen wird über die Fundgegenstände anderweitig verfügt.

Weißberger, Ordnungsamt

### ■ Schiedsstelle Kitzscher



Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Donnerstag, 26.08.2021** von **15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** (telefonisch unter 03433-790938) im Zimmer 111 des Rathauses der Stadt Kitzscher statt. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass bei einem Aufenthalt im Rathaus eine Mund-Nasen-Bedeckung und die allgemein gültigen Hygienevorschriften einzuhalten sind. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie sich per E-Mail unter: **[Frieden04567@aol.com](mailto:Frieden04567@aol.com)** an den Friedensrichter wenden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit einen Erstkontakt per **Telefon oder über den WhatsApp-Messenger unter der Handy-Nr.: 0152 33829717** herzustellen. Hierzu werden Ihre vollständigen Angaben wie Name, Anschrift, Telefonnummer sowie ein möglicher Terminvorschlag für Ihre Erreichbarkeit zum Informationsgespräch und eine kurze aussagekräftige Schilderung des Problems benötigt. Als Eingangsbestätigung erhalten Sie eine erste Antwort per E-Mail, Telefon oder persönlich.

Hilmers, Friedensrichter

## Vereinsnachrichten

### ■ Ein starkes Trio

**Familie Niemann in mehreren Generationen erfolgreich**

Ein starkes Trio bilden die Niemanns mit Zoe, Peter und Wolfgang Niemann in der Leichtathletikabteilung des TSV Kitzscher. Das Team der sportlichen Familienmitglieder wird durch Petra, welche als Kampfrichterin agiert und Stefanie, Übungsleiterin im Nachwuchsbereich, komplettiert.

Voller Erwartung ist Zoe auf ihre erste Deutsche Meisterschaft. Sie will im Hammerwerfen der U18 den Freistaat Sachsen vertreten. Gemeinsam mit ihrer Trainingspartnerin Marie Luise Fischer ging es in diesem Jahr mit ihrer Leistung Stück für Stück vorwärts. Zurzeit steht Zoes Bestleistung bei 53,80 m. Nach der Anfangsphase bei ihrem Opa, wird sie nun von Robert Engleke trainiert.

Ihr Vater Peter wurde von ihrem Ehrgeiz angesteckt. Er trainiert seit einem Jahr ganz intensiv in

seiner Lieblingsdisziplin, dem Stabhochsprung. Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften zahlte sich der Trainingsfleiß aus. Er konnte sich mit 3,80 m den Landesmeistertitel holen. Damit steht er in der Deutschen Bestenliste seine Altersklasse, der M 40, auf Rang 2 und freut sich nun auf die Teilnahme an der Deutschen Seniorenmeisterschaft. In der Trainingsgruppe Hochsprung/Stabhochsprung nutzt er seine Erfahrungen, um bei den Nachwuchsathleten seine Erfahrungen zu vermitteln. Und trotzdem ertönte beim Training des Öfteren der Ausruf: „Papa, jetzt kümmerst du dich aber mal um mich“.

Neben seiner Trainertätigkeit und den vielen organisatorischen Arbeiten trainiert Wolfgang noch immer im Sprintbereich. Bei den Landesmeisterschaften kam er aber über die 100 m nur 10 m, als eine Oberschenkelzerrung die vielen Trainingswochen zunichtemachte.

P. Niemann, TSV Kitzscher



*Familie Niemann in ihrem Element beim Training im Johannes-Oberscheven-Sportpark*

### ■ Frühlingwanderung im Sommer

**Vierter Anlauf unserer Wanderung zur Dittmannsdorfer Milch GmbH war ein Erfolg**

Am Sonnabend, 10. Juli 2021, war 14:00 Uhr Treffen auf dem Parkplatz des Edeka-Marktes in Kitzscher. Es waren 48 interessierte Wanderer gekommen, darunter viele Eltern mit Kindern.

Auf Grund des Regens an den vorherigen Tagen konnte der Feldweg in Richtung Fürstenholz nicht gewandert werden. Über den Radweg nach Dittmannsdorf und den Anfahrtsweg ging es in lockeren 45 Minuten bis zur Milchviehanlage. Begrüßt wurden wir vom Betreiberpaar Ellen und Hendrik Westert am Eingang der Stallanlage. Die Anlage hat zurzeit 3000 Rinder, über 50 Beschäftigte und läuft unter dem Motto: „Eine Kuh macht muh, viele Kühe machen Mühe“. Hendrik Westert führte die Wanderschaft über den Hof, vom Futterlager über die offene Stallhaltung, durch das Milchkarussell bis zur Entbindungsstation für die Muttertiere. Ein Höhepunkt waren die Hallen mit den jungen Kälbern und dem halbwüchsigen Nachwuchs. Die mitgewanderten Kinder durften mit den jungen Kälbern selbst direkten Kontakt aufnehmen und der Betreiber beantwortete geduldig alle Fragen der Erwachsenen vom Milchpreis bis hin zu den Erlösen der Biogasanlage.

Nach der 1,5 Stunden Führung konnten die Teilnehmer Quizfragen beantworten und sich mit einer Bratwurst vom Grill und Getränken stärken. Auf die Sieger warteten Preise, die Herr Ziegenhagen nach der Auswertung verteilte.

Der Heimatverein Kitzscher mit allen Wanderfreunden dankt der Familie Westert für den interessanten Nachmittag und die Einblicke in die Milchproduktion an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr.

Waberzeck, Heimatverein Kitzscher



*Eine sehr lockere Atmosphäre schaffte Fam. Westert beim Besuch der Frühjahrswanderer, selbst der Kontakt zu heranwachsenden Kühen war erlaubt*

## Vereinsnachrichten

### ■ „Melodien sind wie ein Lächeln, sie wärmen Herz und Seele“

#### Frauenchor Kitzscher durfte zum ersten Mal nach langer Pause ein Konzert geben

Mit einem großen Lächeln im Gesicht und Herzen durften wir am Sonntag, 11.07.2021 in Bad Lausick am Schmetterling auf der Freilichtbühne unseren 1. großen Auftritt dem zahlreich erschienenen Publikum darbieten.

Unter der musikalischen Leitung von Steffi Gerber und der musikalischen Unterstützung von Christina Gerber (Violine), haben wir gemeinsam einen wunderschönen Nachmittag mit dem Männerchor Borna und dem Leipziger Lehrerchor verbringen dürfen. Der Einladung des Chorverbandes Leipzig sind wir natürlich sehr gerne gefolgt und haben die Möglichkeit bekommen, nach so langer Pause unsere Gesänge den Gästen im Schmetterling ins Herz singen zu dürfen.

Anfangen von „Chor der Landleute“, „Capri-Fischer“, „Vem kan segla förutan vind“ ein schwedisches Lied, bis hin zu „Für mich, soll's rote Rosen regnen“, beendeten wir unseren Auftritt mit „So leb dein Leben (My way)“ von J. Revaux.

Für alle Beteiligten war es ein sehr emotionaler Moment, nach langer Zeit des Wartens nun endlich wieder den rauschenden Beifall der Fans und Gäste entgegen nehmen zu können.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an unsere Chorleiterin Steffi Gerber, die uns immer wieder beflügelt und die Möglichkeit gibt, für solche Konzerte Proben durchführen zu können. Ein weiteres Dankeschön geht an Christina Gerber für ihre musikalische Unterstützung mit ihrer Violine und ein Dankeschön an den Chorverband Leipzig unter der Federführung von Herrn Kugler, der an diesem Nachmittag das musikalische Programm moderierte.



Der Frauenchor beim Kurkonzert am Schmetterling

Wir hoffen sehr, dass das nächste Konzert nicht lange auf sich warten lässt und wir bald wieder für Sie singen können. Alle weiteren Informationen finden Sie liebe Fans und Gäste auf unserer Homepage [www.frauenchor-kitzscher.de](http://www.frauenchor-kitzscher.de) oder auf unserer Facebook Seite [www.facebook.com/FrauenchorKitzscher](http://www.facebook.com/FrauenchorKitzscher) und natürlich im nächsten Amts- und Informationsblatt der Stadt Kitzscher.

Herzliche Grüße Ihre Annett Reiche  
Frauenchor Kitzscher

### ■ Sessionsankündigung des KVK

#### Vorbereitungen für eine komplette Narrensessenion laufen an

**Hallo liebe Faschingsfreunde,**

der Karnevalverein hat am 02. Juli 2021 eine erste Mitgliederversammlung in der Turnhalle der Oberschule Kitzscher durchgeführt und sich eine einheitliche Meinung zur Durchführung der Karnevalsaison 2021/2022 gebildet.

Der Karnevalverein Kitzscher wird diese Session auf Grund der aktuell entspannten Corona-Lage komplett so vorbereiten wie zu Zeiten vor der Epidemie. Natürlich werden wir unsere Aktivitäten immer der aktuellen Lage und den herausgegebenen Bestimmungen von Bund und Ländern anpassen.

Das heißt, liebe Karnevalfreunde, wir dürfen uns alle gemeinsam auf eine tolle Karnevalssessenion mit allem was ihr vom KVK kennt und vielleicht auch noch nicht kennt freuen.

Die Garden haben bereits angefangen ihre Eröffnungsmärsche und Showtänze zu trainieren, die Männer und Frauen des Elferrates, unsere Picobellas alle arbeiten an der Programmgestaltung und an der Organisation. Gut, die Büttenredner haben noch keinen Plan.

Darüber hinaus sind wir dabei, Überlegungen anzustellen, diese Session mit einer Open Air Veranstaltung im September/Oktober zu starten. Nach dem bereits zum zweiten Mal die erste große Veranstaltung im

Freien, die Walpurgisnacht, ausgefallen ist, sollten wir die sich an großer Beliebtheit erfreuende erste Outdoor-Veranstaltung im Jahr zu einem späteren Termin nachholen. Derzeit suchen wir nur noch einen passenden Namen.

Der Start in die neue Session wird zur Eröffnungsveranstaltung mit einer Live-Band reinhauen. Zum Weihnachtsmärchen liegt ein erstes Manuskript was in gewohnter Manier direkt auf die Lachmuskeln zielt vor. Ihr könnt euch auch schon mal Gedanken machen, wie Ihr eure Umzugswagen gestaltet, was zugleich ein Aufruf für alle alten und neuen Teilnehmer am Umzug sein soll. Es geht wieder los, der 28. Große Karnevalsumzug durch die Stadt Kitzscher ist in der Vorbereitung.

Unser Kartenvorverkauf wird wie gewohnt im Blumenladen stattfinden und rechtzeitig angekündigt. Wir freuen uns Euch eine solche Ankündigung, welche mit so viel Hoffnung verbunden ist, machen zu können. Wir freuen uns auf eine tolle Session, bleibt alle gesund und habt eine schöne Zeit.

Euer Karnevalverein Kitzscher  
Mario Simon, Vize Präsident



**Senioren**

**■ Informationen zur Jubiläumsgratulation**

**Werte Jubilare,**  
nachdem in den letzten Monaten keine Jubiläumsbesuche stattfinden konnten, wird der Bürgermeister die Tradition der persönlichen Besuche und Gratulationen zu Geburtstags- oder Ehejubiläen ab August aufnehmen. Bitte beachten Sie die Informationen des Meldeamtes in den Amtlichen Mitteilungen dieser Ausgabe.

**■ Herzlichen Glückwunsch**

**■ Seniorengeburtstage im Juli 2021**

*Liebe Seniorinnen und Senioren,*

ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen

am 03.07.	Frau Erika Nitzsche	zum 75. Geburtstag
am 04.07.	Frau Angelika Stenchly	zum 70. Geburtstag
am 09.07.	Frau Helga Gischa	zum 85. Geburtstag
am 13.07.	Herr Hans-Dieter Berger	zum 70. Geburtstag
am 13.07.	Herr Siegfried Fubel	zum 85. Geburtstag
am 19.07.	Frau Waltraud Dinnbier	zum 85. Geburtstag
am 21.07.	Frau Brigitte Friedrich	zum 70. Geburtstag

alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

*Ihr Bürgermeister  
Maik Schramm*



**■ Sommerfest im ASB-Seniorenheim „Am Schwarzholz“**



**Einrichtung feiert nachträglich das 20-jährige Einrichtungsjubiläum**

Im Seniorenheim „Am Schwarzholz“ des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) in Kitzscher konnte kürzlich der 21. Geburtstag als nachträgliches Einrichtungsjubiläum mit einem Sommerfest gefeiert werden.

Denn am 7. Juli 2000 wurde die Einrichtung des ASB in Kitzscher offiziell eingeweiht. Die große Jubiläumsparty musste im letzten Jahr leider Corona-bedingt ausfallen. Umso mehr freuten sich alle Mitarbeitenden und die Bewohnerinnen und Bewohner auf das diesjährige Sommerfest. Auch wenn der Aufbau der Festzelte am Vormittag sehr nass ausfiel, war das Grillfest am Nachmittag - dann auch mit etwas Sonne - sehr schön. Zum Auftakt gab es Erdbeertorte und Einrichtungleiter Matthias Krämer eröffnete das Sommerfest vor dem großen Eingang. Die Bewohner konnten entweder im Festzelt oder auf den Balkonen Platz nehmen.



Im Eingang, im Festzelt, vom Zimmer aus oder auf den großen Balkonen, von überall lauschten die Besucher, das Team und die Bewohner des ASB-Seniorenheims „Am Schwarzholz“ den Worten des Heimleiters Matthias Krämer bei dessen Begrüßung

Familie Hauke sorgte mit bekannten Schlagern und einigen Witzen für gute Unterhaltung und zauberte den Senioren immer wieder ein Lächeln ins Gesicht.

Als Showeinlage zeigten die vier Hunde der Tiertherapeutin Frau Tschirner viele Kunststücke – und waren auch für jede Streicheleinheit dankbar. Das Team der hauseigenen Küche verwöhnte die Festgäste mit selbstgemachtem Eistee und ein wenig Eierlikör. Und zum Abschluss gab es ein leckeres Grillbuffet. Alle Beteiligten haben diesen Tag sehr genießen können.

*Kathrein Trute  
Leitung Kommunikation/Projekte ASB*

**VOLKSSOLIDARITÄT – Kreisverband Borna e.V.**



**■ Veranstaltungsplan der Ortsgruppe Kitzscher für den Monat August/September 2021**

Der Seniorenclub der Volkssolidarität – Ortsgruppe Kitzscher macht bis zum 02.09.2021 eine Sommerpause. Im Anschluss treffen sich die Senioren am:

**Donnerstag, 02.09.2021, 14:00 Uhr**  
**„Ein geselliger Nachmittag“**  
Treffpunkt: Allianzgebäude, Trageser Straße 39

*Ihre Ortsgruppe Kitzscher*

## Kultursplitter

### ■ Juli

- **31.07.21**  
**Konzert zu Bundesgartenschau in Erfurt**  
Frauenchor Kitzscher e.V.,  
Egapark Erfurt, Gothaer Straße 38, 99094 Erfurt

### ■ August

- **01.08.21, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**Spielereien – Kristina und Jürgen Raiber stellen in ihrer Ausstellung „Spielereien“ Collagen und Objekte aus.**  
Heimatverein Kitzscher, Heimatmuseum, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher



- **04.08.21, 15:00 Uhr**  
**Treffen der Senioren aus Thierbach und Trages**  
Senioren aus Thierbach und Trages, Speisegaststätte Thierbach OT Thierbach, Landstraße 7, 04567 Kitzscher
- **06.08.21, 15:00 bis 17:00 Uhr**  
**Kreativangebot – im Offenen Kinder- und Jugendtreff werden Schlüsselbundanhänger hergestellt.**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher
- **08.08.21, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**Spielereien – Kristina und Jürgen Raiber stellen in ihrer Ausstellung „Spielereien“ Collagen und Objekte aus.**  
Heimatverein Kitzscher, Heimatmuseum, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher,
- **10.08.21, 15:00 bis 18:30 Uhr**  
**Kubb-Turnier**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher
- **13.08.21, 15:00 bis 17:00 Uhr**  
**Kreativangebot – heute wird im Offenen Kinder- und Jugendtreff Glibbi – Schleim selber gemacht.**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher
- **15.08.21, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**Spielereien – Kristina und Jürgen Raiber stellen in ihrer Ausstellung „Spielereien“ Collagen und Objekte aus.**  
Heimatverein Kitzscher, Heimatmuseum, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher
- **17.08.21, 16:00 bis 17:00 Uhr**  
**Waterbattle**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Str.äÙe 40c, 04567 Kitzscher
- **20.08.21, 15:00 bis 17:00 Uhr**  
**Kreativangebot – im Offenen Kinder- und Jugendtreff werden Schallplatten gestaltet.**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher
- **21.08.2021/22.08.2021**  
**Erdbeer.club Nr. 7**  
Kulturbahnhof e.V., Vereinsgaststätte „Zur Erdbeere“, Leipziger Straße, 04567 Kitzscher
- **22.08.21, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**Spielereien – Kristina und Jürgen Raiber stellen in ihrer Ausstellung „Spielereien“ Collagen und Objekte aus.**  
Heimatverein Kitzscher, Heimatmuseum, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher
- **23.08.21, 10:00 bis 13:30 Uhr**  
**KiJu meets Kinderhort – Die Kinder aus dem Hort der Grundschule besuchen am Vormittag den Offenen Kinder- und Jugendtreff und verbringen da einen schönen und kurzweiligen Vormittag.**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit, Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher
- **29.08.21, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
**Spielereien – Kristina und Jürgen Raiber stellen in ihrer Ausstellung „Spielereien“ Collagen und Objekte aus.**  
Heimatverein Kitzscher, Heimatmuseum, Ernst-Schneller-Straße 1, 04567 Kitzscher
- **30.08.21, 10:30 bis 12:00 Uhr**  
**Smoothies selber machen**  
Offene Kinder- und Jugendarbeit Offener Kinder- und Jugendtreff Kitzscher, Trageser Straße 40c, 04567 Kitzscher

**Kultursplitter**

**Ein Spiel mit ernstern Problemen, das ist Kunst. (Kurt Schwitters)**

**Erste Ausstellung zeigt „Spielereien“ von Kristina und Jürgen Raiber**

Die Freude auf die erste Ausstellung nach langer Pandemie-bedingter Schließung des Heimatmuseums war in allen Gesichtern der anwesenden Kunstliebhaber zu sehen. „Willkommen“, sagte der Vorsitzende des Heimatvereins Franz Waberzeck. „Ich bin wirklich sehr froh, dass wir nun die Türen unseres Museums öffnen können. Neben diesen reinweg positiven Lockerungen sehen wir ab heute die Collagen und Kunstwerke der Familie Raiber, welche mich bereits beim ersten Bestaunen sehr neugierig gemacht haben.“, so Franz Waberzeck. Abschließend seiner einführenden Worte wünschte er viel Erfolg und eröffnete die Ausstellung.

Es gab viel zu verarbeiten. Das in Mölbis lebende Künstlerehepaar, Kristina und Jürgen Raiber entschloss sich die Ohnmacht des Pandemie-Stilstandes in Collagen auszudrücken. Kurzerhand wurde der große Küchentisch zum kreativen Treffpunkt, der Grundstock der späteren Werke aus Zeitschriften, Tagespresse oder abgelaufenen Adventskalendern geschnitten. Es entstand ein großes Reservoir aus Zeitungsstücken und anderen Materialien, mit welchen Kunstwerke geschaffen wurden, die die mentalen, tagesaktuellen und weltpolitischen Herausforderungen der Pandemie zeigen. Jürgen Raiber, der genau wie seine Frau in Nordhausen (Thüringen) geborene Bildhauer, Maler, Grafiker und Absolvent des Meisterschülerstudiums bei Werner Tübke unterstützte seine Frau bei der Arbeit und ließ in seine wenigen Werke überwiegend eigene Grafiken und verschiedene Materialien einfließen. Neben den Collagen beider Künstler kennzeichnen die dreidimensionalen Plastiken des Künstlers, in welchen verschiedenste Materialien verbaut sind, die Ausstellung. „Die Versionen des Kaspers sind eine Reminiszenz des Künstlers an seine Kindheit im thüringischen Südharz.“, erklärte Kristina Raiber im Dialog mit dem Publikum.

Die Besucher der Ausstellung werden in der Präsentation die Beschilderung der Kunstwerke vermissen. „Wir möchten die Stücke gern für sich



*Neben den Plastiken und Collagen von Jürgen Raiber stehen insbesondere die Collagen von Kristina Raiber im Vordergrund der Ausstellung*

Sprechen lassen, es sollen dadurch eigene Assoziationen, eigene Namen der Besucher entstehen.“

Die Ausstellung ist bis zum 5. September 2021 immer mittwochs und sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Heimatmuseum Kitzscher zu sehen. Der Eintritt ist frei.

*Schumann  
Öffentlichkeitsarbeit*

**■ Limonade, Cocktails und Open Air-Kino**

**Erdbeer.club Nr. 7 im August**

**Liebe Kitzscheraner,**

vor einem Jahr saßen wir in den selbstgebauten Liegestühlen und schauten zusammen „Dirty Dancing“ im Hof der Erdbeere. Anschließend haben wir zum Soundtrack noch getanzt und gequatscht. Auf vielfachen Wunsch gibt es im Erdbeer.club nun wieder Open Air-Kino!

Beim Erdbeer.club Nr. 7 am Wochenende 21./22. August 2021 liegt -passend zum heißen Sommer(kino)- der kulinarische Fokus auf kühlen Getränken:



**■ WORKSHOP**

Am Samstagnachmittag werden wir gemeinsam Cocktails, Limonaden, Sirup und Liköre mixen und verfeinern – am besten mit reifen Beeren und Kräutern aus den Kleingärten! Wer mitmachen will, meldet sich bei uns. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**■ COCKTAIL-ABEND und OPEN AIR-KINO**

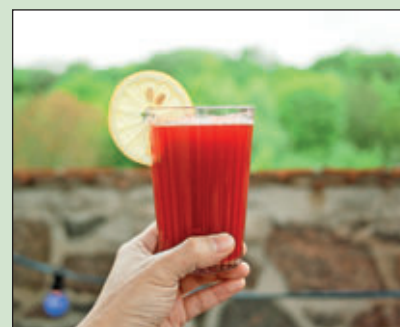
Am Sonntagabend ab 19 Uhr treffen wir uns dann alle gemeinsam zum Cocktail-Abend und schlürfen die neuesten Kreationen. Im Anschluss zeigen wir beim Open Air-Kino einen schönen Sommer-Film (Vorschläge sind willkommen!).

Weitere Infos und genauere Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben (Plakate, Webseite, Facebook). Wir freuen uns auf Euch.

*Glück auf! und herzlich grüßend  
Constanze und Simon*

**■ Terminübersicht:**

Erdbeer.club Nr. 7	am Wochenende	21. bis 22.8.2021
Erdbeer.club Nr. 8	am Wochenende	11. bis 12.9.2021
Erdbeer.club Nr. 9	am Wochenende	30. bis 31.10.2021



## Kindertageseinrichtungen

Fortsetzung von Seite 1

### Mit Wehmut und Vorfreude

Es hieß Abschied nehmen. Die großen Gruppen der Kindertageseinrichtungen verbrachten die letzten Tage im „Wirbelwind“ und „Kunterbunt“. Die Teams der Einrichtungen wünschen allen Schulanfängern einen tollen Schulanfang, gut gefüllte Zuckertüten und einen wunderschönen ersten Schultag!



Hintere Reihe v.l.: Casey, Cedric, Paul, Fynn, Sam, Luise, Tilda  
Vordere Reihe v.l.: Savio, Fenya, Fritz, Leon, Melissa



Hintere Reihe v.l.: Konstantin, Charlotte, Helene, Jerome, Liam, Timo;  
Vordere Reihe v.l.: Emma, Zoe, Fabienne, Keylam, Samiel



Hintere Reihe v.l.: Lena, Sunny, Elena, Jocelyn, Iman, Jamie, Marco  
Vordere Reihe v.l.: Marcel, Sayfullah, Jan

### „Das große Krabbeln“

Pünktlich zum Sommerbeginn drehte sich in der blauen Gruppe der Kita Kunterbunt mit den 1- bis 3-Jährigen alles um den Marienkäfer. Über einige Wochen hinweg konnten sich die Kinder in allen Bildungsbereichen thematisch ausprobieren. Anfangs lernten sie spielerisch anhand eines Bilderbuches und eines Marienkäfers aus Plüsch das farbenfrohe Krabbeltier kennen, wobei die „Großen“ schon vorher Bekanntschaft mit ihm gemacht hatten. So gab es viel zu erzählen, zu fragen und die Kinder konnten mittels Klappbildern den Lebensraum des Marienkäfers anschauen und ertasten.

Gemeinsam fanden wir heraus, was er am liebsten frisst – nämlich Blattläuse. Lustig ging es beim Lied „Erst kommt der Sonnenkäferpapa“ zu. Die jüngsten Kinder klatschten und die Größeren sangen schon bald den Text richtig mit. Zur Abwechslung begleiteten wir den Gesang mit unseren Instrumenten. Wer wollte, konnte sich ein Marienkäferkostüm anziehen. Zur Entspannung lernten die Kinder die Massagegeschichte „der Krabbelkäfer Marius“ kennen. Jedes Kind suchte sich ein gemütliches Plätzchen und lauschte der Geschichte. Nach und nach imitierten sie die Bewegungen der Erzieherin und hatten viel Freude dabei.



Marienkäfer? Nicht nur.

Auch für erste Zähl- und Farbübungen eignet sich der Marienkäfer mit seinen vielen schwarzen Punkten hervorragend. Viel Spaß hatten alle Kinder, als sie sich mit Pinsel und Farben ausprobieren konnten. So entstanden über die Tage viele kleine Kunstwerke. Auf einem unserer Spaziergänge durch die Gartenanlage entdeckten wir sogar einen echten Marienkäfer und schauten ihm beim Krabbeln und Wegfliegen zu. Zum Abschluss unseres Projektes veranstalteten wir ein kleines Marienkäferfest.

Katja Wust, Kita Kunterbunt

## Kindertageseinrichtungen

### ■ Es gibt ihn wirklich, den Zuckertütenbaum!

#### Vorschüler der Kita Kunterbunt pflanzten einen Zuckertütenbaum

Nachdem im Morgenkreis die Geschichte vom Zuckertütenbaum vorgestellt und gelesen wurde, pflanzten die Vorschulkinder gemeinsam einen Zuckertütenbaum.

Dazu mischten sie an das Zuckertütenzauberpulver verschiedenen Farben sowie Glitzer und streuten es in der Hoffnung in einen Pflanzkübel, dass daraus bald der langersehnte bunte Zuckertütenbaum wächst. Ganz wichtig, das tägliche gießen, welches die Kinder mit Freude und Fürsorge übernahmen.

Und siehe da, schon ein paar Tage später, schaute ein kleiner Sprössling aus der Erde heraus. Die Aufregung stieg und die Kinder beobachteten eifrig, wie Tag für Tag aus dem kleinen Sprössling ein Bäumchen heranwuchs. Schon bald darauf, waren die ersten kleinen Zuckertüten zu sehen. Mit Freude durften sie die bunt gefüllten Tüten in ihrer feierlichen Verabschiedungsstunde entgegennehmen.

Die Erzieherinnen der Vorschulkinder und das gesamte Team der Kita Kunterbunt wünschen allen ABC-Schützen einen erfolgreichen Schulstart.

*Team der Kita Kunterbunt*



*Das Beet des Zuckertütenbaumes wurde fürsorglich gepflegt*

### ■ Zu Besuch auf dem Familienbauernhof Hahn

#### Vorschüler der Kitas auf großer Tour

Unser Schulanfänger der Kita Kunterbunt und Kita Wirbelwind trafen sich am 14.07.2021 zu einem gemeinsamen Ausflug. Aufgeregt standen sie vor dem großen gesponserten Bus von „Der Krostitzer – Busvermietung“ und warteten auf den Start. Dann konnte es losgehen. Nach der Busfahrt stieg bei der anschließenden Wanderung zum Familienbauernhof Hahn die Begeisterung auf den kommenden Tag.

Gleich nach der Ankunft wurde sich erstmal gestärkt, denn das Wetter war schwül und wechselhaft. Im Anschluss der Begrüßung ging es gemeinsam auf Entdeckungstour. Kühe wurden gestreichelt und die Schweine beschnuppert, Ponys gestreichelt und gefüttert und den Eseln und Pferden beim Grasens zugeschaut. Das macht hungrig. Nach

dem Mittagessen passte sogar noch die Eisüberraschung in den Bauch der Kinder, Erzieher und Begleiteltern.

Nach all dem Spaß gönnten sich unsere Schulanfänger mit ihren Erzieherinnen, Peggy Eichhorn, Sabine Moosdorf, Patricia Schmalz, Kathie Zippenfennig, Sandy Hoppe und Christin Riedel, eine kleine Picknickrunde auf dem nah gelegenen Spielplatz. Auch so ein aufregender Tag hat mal ein Ende und so traten unsere Schulanfänger die Heimreise an. Vielen Dank für die elterliche Unterstützung.

*Pieper*

*im Namen beider Teams der Kindereinrichtungen*



*Die Ausflugsgruppe zum Erlebnisbauernhof „Hahn“ nach Otterwisch*



## Kindertageseinrichtungen

### ■ Hurra – wir kommen in die Schule!

Die Vorschulkinder der Wirbelwinde und deren Erzieherinnen blicken auf das letzte Kindergartenjahr zurück. Leider mussten für unsere diesjährigen ABC-Schützen aus Pandemiegründen fast alle Ausflüge und besonderen Highlights ausfallen. Dennoch trafen wir uns wöchentlich zu unserem „Vorschulclub“ und lernten viele wichtige Dinge, welche die Kinder gut auf die Schulzeit vorbereiteten.

Am 09.07.2021 war es endlich soweit und das lang herbeigesehnte „Zuckertütenfest“ konnte (fast) wie geplant stattfinden. Nachdem das Wetter uns gehörig einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, mussten wir auf unseren Plan B zurückgreifen und die Veranstaltung nach drinnen verlegen. Die Zimmer waren bunt geschmückt und die Feierstunden mit viel Hingabe durch die Erzieherinnen vorbereitet.

Nach einem kleinen Programm und ein paar netten Worten zu Eltern und Kindern bekamen diese ihr Portfolio überreicht. In diesem kann die Kindergartenzeit noch einmal Revue passieren lassen – alle Entwicklungsschritte, Bastelarbeiten etc. wurden hier gesammelt und liebevoll zusammengefasst.

Doch da fehlte doch noch etwas? Genau! – die Zuckertüten. Und so begaben wir uns auf die Suche. Eines wussten die Kinder, bei diesem Regen konnten Sie auf keinen Fall draußen am Zuckertütenbaum hängen. Als sie fündig geworden waren, kamen die Kinder aus dem Strahlen nicht mehr heraus und nachdem sich jedes Kind eine ausgesucht hatte, wurden diese ganz stolz den Eltern präsentiert.

Trotz aller Umstände war es eine gelungene Veranstaltung und wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei allen Eltern bedanken, welche uns tatkräftig unterstützt und bei den Vorbereitungen mitgewirkt haben. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, ohne die diese be-



Regenwetter, gute Stimmung – so sah es aus beim Zuckertütenfest

sondere Zeit nicht so stattgefunden hätte: die Kaufland-Filiale in Borna, die LEAG Lausitz Energie Kraftwerke AG – Kraftwerk Lippendorf, der Rewe-Markt in Bad Lausick, Rossmann in Markkleeberg, die Elektro-schaltanlagen Grimma GmbH sowie die Zahnärzte Dr. Heiko Sojka (Neukieritzsch) und Ines Agthe (Leipzig).

...und unseren Schulanfängern wünschen wir von Herzen alles Liebe und einen tollen Start in das erste Schuljahr!

F. Gneupel

im Namen des Teams der Kita Wirbelwind

Offener Kinder- und Jugendtreff  
 Kitzscher  
 - Vereinshaus Kitzscher -  
 Trögner Straße 40c  
 04567 Kitzscher  
 Tel. 03433 742909  
 kjutreff@kitzscher.de

# Sommerferienprogramm 2021

## 24.07. - 03.09.

**1. WOCHE (26.07.-30.07.)**  
Montag (26.07.)  
**Frühstück im Treff**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Dienstag (27.07.)  
**Playstation 4 - FIFA 21 Turnier**  
von 14:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr  
Donnerstag (29.07.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr

**2. WOCHE (02.08.-06.08.)**  
Montag (02.08.)  
**KiJu meets Hort**  
von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr  
Dienstag (03.08.)  
**Sommersgames**  
von 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr  
Donnerstag (05.08.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Freitag (06.08.)  
**Kreativangebot**  
**Schlüsselbundanhänger herstellen**  
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**3. WOCHE (09.08.-13.08.)**  
Dienstag (10.08.)  
**Kubb-Turnier**  
von 15:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr  
Donnerstag (12.08.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Freitag (13.08.)  
**Kreativangebot**  
**Glibbi Schleim selber gemacht**  
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**4. WOCHE (16.08.-20.08.)**  
Montag (16.08.)  
**Frühstück im Treff**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Dienstag (17.08.)  
**Waterbattle**  
von 16:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr  
Donnerstag (19.08.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Freitag (20.08.)  
**Kreativangebot:**  
**Schallplatten gestalten**  
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**5. WOCHE (23.08.-27.08.)**  
Montag (23.08.)  
**KiJu meets Hort**  
von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr  
Dienstag (24.08.)  
**Bogen schießen**  
von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Donnerstag (26.08.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr

**6. WOCHE (30.08.-03.09.)**  
Montag (30.08.)  
**Smoothies selber herstellen**  
von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
Dienstag (31.08.)  
**Angebot-Spiel**  
von 15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr  
Donnerstag (02.09.)  
**gemeinsam Mittag kochen und essen**  
von 10:30 Uhr bis ca. 13:00 Uhr  
Freitag (03.09.)  
**Grillabend**  
ab 17:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Anmeldung bitte bis zu 3 Tagen vor Programm punkt in der Einrichtung

Hinweis: Während des Ferienprogramms werden Fotos für das Amtsblatt und die Internetseite der Stadt Kitzscher gemacht. Datenschutzerklärung ist unter kitscher.de abrufbar.

## Aktuelles an der Oberschule

### ■ Abschlussessen erfährt großartige Unterstützung durch Lehrer und 8. Klassen

Am Montag, dem 21.06.2021 lud die OSK letztmalig alle Absolventen zu einer schulischen Stärkung nach den schriftlichen Prüfungen ein. Das traditionelle Abschlussessen, das im letzten Jahr Corona-bedingt ausfallen musste, fand in diesem Jahr bei hochsommerlichen Temperaturen auf der Wiese vor der Schule statt. Auf den Grill kamen Wurst, Fleisch und Grillkäse. Dazu gab es leckere Salate und Ofenkartoffeln. Wir danken Herrn Riedel, unserem „Chefkoch“, der mit Frau Kahdemann, Frau Weber und Frau Dr. Speer ein vorzügliches Sommermenü vorbereitete. Allen Schülern der Klassen 8a und 8b gilt ebenfalls unser Dank – ihr wart hervorragende Köche, Grillmeister, Barkeeper oder Aufräumer! So mancher hat uns dabei überrascht – Alex Hanisch lenkte die Geschicke am Grill, Heidi Karbijnski bereitete den Quark für die Kartoffeln vor oder Mike Müller, der oh-



Die Teilnehmer am traditionellen Essen der Abschlussklassen

ne großes Reden für Ordnung sorgte. Ohne deren Einsatz wäre das Grillen nicht so ein Erfolg geworden. Daneben gab es noch einmal Gespräche mit allen Fachlehrern und den Absolventen, vielleicht auch zum letzten Mal.

### ■ Herr Dornberg von der LEAG verabschiedet sich Ein Dank an einen wichtigen Kooperationspartner

Die Leitung der schulischen Einrichtung erreichte die Information, dass sich ein wichtiger Kooperationspartner der OSK in seinen Ruhestand verabschiedet – mit Herrn Dornberg verlieren wir einen wichtigen Ansprechpartner und Förderer unserer Schule. Nicht nur die Betriebsbesichtigungen im Kraftwerk und am Tagebau sind interessante Erfahrungen für Schülerinnen und Schüler gewesen, auch einige Schulprojekte wären ohne die Unterstützung der LEAG nicht möglich gewesen. Wir sagen ganz herzlich „Danke“ und wünschen einen guten und erlebnisreichen Unruhestand.

### ■ Ausflug mit Wetterkapriolen und tollen Erlebnissen

Die Klassen 6a, 6b, 6c und 7 nutzten in der vergangenen Woche die Möglichkeit für Klassenfahrten und Exkursionen. Besonderes Durchhaltevermögen bewiesen dabei die Klassen 6a und 7 – nachdem der Ausflug zum Markkleeberger See bei tropischen Temperaturen startete, wurden alle Zelte in der folgenden Nacht geflutet. Selbst Herr Löschner hatte Zweifel, ob alle bis Donnerstag bzw. Freitag aushalten, aber das Rafting sorgte dann schon wieder für ein neues Highlight. Durchhalten musste auch die 6b – Herr Reyher hatte eine Fahrradtour an den Störmtaler See geplant, das Wasser war eine willkommene Abkühlung, nur die Rückfahrt wurde schwierig, denn auch hier gab es Wasser von oben. Die Übernachtung in der Schule war dann ein toller Tagesabschluss. Danke allen Eltern, die die kurzfristigen Vorhaben aktiv unterstützten.

Die 6c kam am Mittwoch, dem 07.07.2021 von ihrer ersten Klassenfahrt nach Bad Lausick zurück. Man konnte freudige Gesichter sehen, Lagerfeuer, Stockbrot und Riff waren am Ende tolle Erlebnisse. Selbst ein Hund konnte noch gestreichelt werden.

Danke an alle Klassenlehrer, Frau Kahdemann, Frau Schulz und Herrn Strey, die aktiv unterstützten.

### ■ Bestnoten

Inzwischen liegen alle Ergebnisse der schriftlichen und mündlichen Prüfungen vor – wir gratulieren nicht nur Jerri Lynn Steinbach zu ihrer Bestnote im Fach Ethik, sondern auch Vianne Riedel zur Eins in Kunst sowie Bianca Niebuhr zur Eins in Physik. Ebenfalls erzielten Lars Malte Ignatius und Maja Oelschlägel im Fach Geschichte und Florian Schydlo in Informatik die Note 1.

Unsere Hauptschüler überraschten uns ebenfalls. Marco Gräning konnte mit seiner guten Leistung im Fach Ethik sogar die Bilanz verbessern und André Lorenz überzeugte im Fach Geografie nicht nur mit einer hervorragenden Präsentation. Stella Schlick (WTH) und André Lorenz (Bio) erreichten souverän die Bestnote. Ebenfalls freuen wir uns mit den Hauptschülern Samantha Pertermann, die im Fach Mathematik eine gute Prüfungsleistung zeigte, wie auch Peer Seidler in Informatik und Clarissa Enge in WTH. Herzlichen Glückwunsch allen!

### ■ Schuljahresabschluss des Elternrates

Zu seinem Schuljahresabschluss kam am 01.07.2021 der Elternrat zusammen. Wie immer gab es in lockerer Runde, zu der auch die Lehrkräfte eingeladen waren, den Rückblick auf das letzte Jahr. Unser Dank geht noch einmal an die Elternvertreter, die immer im direkten Kontakt mit den Klassenlehrern gewesen sind und Informationen über Schwierigkeiten unmittelbar weitergegeben haben. Danke auch an alle Eltern, die ihre Kinder bestmöglich unterstützt haben. Nur gemeinsam konnten wir diese Zeit gut bewältigen. Vieles ist uns gut gelungen, manches muss verbessert werden – dennoch fiel die Bilanz gut aus. Ein besonderer Dank geht an Frau Ignatius, Frau Schydlo, Frau Oelschlägel und Frau Brosig, die ihren Einsatz im Elternrat beenden, weil ihre Kinder im Sommer unsere Schule verlassen. Wir wünschen uns, dass sie dennoch auch künftig gute Unterstützer und Förderer bleiben!

Dr. D. Schulz, Schulleiterin | K. Herrmann | C. Kahdemann

## Schulnachrichten

### Zuckertütenannahme

Liebe Eltern,

wie im Elternabend am 07.07.2021 mitgeteilt, findet die Schulaufnahme am 04.09.2021 in diesem Jahr im Festsaal des Rathauses Kitzscher statt.



Damit die Kinder an diesem Tag ihre Zuckertüten bekommen, geben Sie diese bitte am:

**03.09.2021, 17:00 bis 18:00 Uhr**  
hinter dem Rathaus (hinter der Rathaus – Fluchttreppe)  
bei den Lehrerinnen ab.

#### Wichtig!

Bitte vermerken Sie an der Zuckertüte den Namen Ihres Kindes.

C. Kuhn  
Schulleiterin

## Kirchennachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

**Sonntag 22. August 2021**  
10:00 Uhr Sommer-Gottesdienst

**Posaunenchor:** jeden Mittwoch um 19:00 Uhr im Pfarrhaus

**Gottesdienst im Seniorenheim „Am Schwarzholz“**  
Die Gottesdienste im Pflegeheim finden nur statt, wenn es die Hygieneregeln zum Schutz vor Corona zulassen.

Pfarrer M. Lehmann und Pfarrerin S. Wagner

## Ortsteile

### Termine der Fahrbibliothek des Landkreises

Die Fahrbibliothek des Landkreises fährt im Juli und August 2021 entsprechend den Terminen des Tourenplanes die Haltepunkte in den Ortsteilen der Stadt Kitzscher an. Es wird dringend darum gebeten, die gültigen Abstands- und Hygieneregeln im Fahrzeug zu beachten. Der Aufenthalt sollte so kurz wie möglich gestaltet werden. Um dies zu gewährleisten, möchten die Leser weiterhin die Möglichkeit der Vorbestellung von Medien über den Onlinekatalog der Mediothek Borna nutzen.



#### Die Termine:

- Trages, Bushaltestelle, Alte Straße**  
28.07.2021 15:00 bis 15:30 Uhr  
25.08.2021 15:00 bis 15:30 Uhr
- Hainichen, Oelzschauer Straße/Otterwischer Straße**  
28.07.2021 15:45 bis 16:30 Uhr  
25.08.2021 15:45 bis 16:30 Uhr

#### Das Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beinhaltet die Ausleihe von:

- Büchern und Hörbüchern
- Zeitschriften
- DVDs, CDs, Konsolen- und PC-Spiele

## Ortsteile

- Onleihe:** Ausleihe digitaler Medien auf Ihren heimischen PC und auf andere Endgeräte ([www.onleihe.de/leipzigerraum](http://www.onleihe.de/leipzigerraum)).
- Filmfreund** bietet die Möglichkeit Spielfilme und Serien online zu streamen ([borna.filmfreund.de](http://borna.filmfreund.de))

Aktuelle Informationen zur Fahrbibliothek der Mediothek Borna erhalten sie im Netz unter [www.mediothek-borna.de/fahrbibliothek](http://www.mediothek-borna.de/fahrbibliothek). Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Mediothek Borna unter Telefon: 03433/201922 gern zur Verfügung.

Die Fahrbibliothek der Mediothek Borna

## Ortsteile Dittmannsdorf/Braußwig

### Amtliche Mitteilung

Ansprechpartner für die Ortsteile Dittmannsdorf/Braußwig ist Herr Torsten Uhlig.

Schramm, Bürgermeister

### Senioren

**Informationen zur Jubiläumsgratulation – Besuche des Bürgermeisters starten wieder**

#### Werte Jubilare,

nachdem in den letzten Monaten keine Jubiläumsbesuche stattfinden konnten, wird der Bürgermeister die Tradition der persönlichen Besuche und Gratulationen zu Geburtstags- oder Ehejubiläen ab August wieder aufnehmen. Bitte beachten Sie dabei die Informationen des Meldeamtes in den Amtlichen Mitteilungen dieser Ausgabe.

### Geburtstagsgratulation

#### Liebe Seniorin,

ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen am 13.07. Frau Monika Bergbauer zum 80. Geburtstag alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister, Maik Schramm

## Ortsteil Hainichen

### Senioren

**Informationen zur Jubiläumsgratulation – Besuche des Bürgermeisters starten wieder**

#### Werte Jubilare,

nachdem in den letzten Monaten keine Jubiläumsbesuche stattfinden konnten, wird der Bürgermeister die Tradition der persönlichen Besuche und Gratulationen zu Geburtstags- oder Ehejubiläen ab August wieder aufnehmen. Bitte beachten Sie dabei die Informationen des Meldeamtes in den Amtlichen Mitteilungen dieser Ausgabe.

### Seniorengeburtstagsgratulation

#### Liebe Seniorin,

ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen am 06.07. Frau Elke Möckel zum 70. Geburtstag alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister  
Maik Schramm

### Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde

**Sonntag, 8. August 2021**  
10:00 Uhr Sommer-Gottesdienst

Pfarrer M. Lehmann und Pfarrerin S. Wagner